

- frühe einfinden, und nach geschehenem rechtl. Verfahren das weitere erwarten. Breuna: den 9ten May 1778. J. W. Müldner, Malsburgischer Amtmann.
- 16) Es wollen die Geschwistere Breda ihr elterliches Wohnhaus in der Mittel- nunmehrigen Dysonisstraße, aus freyer Hand verkaufen.
- 17) In der untersten Jacobsstraße stehet ein zur Deconomie wohl eingerichtetes, mit räumlichen Hintergebäuden, großen Hofraum, Stallung und Garten versehenes Wohnhaus, um ein annehmlich Gebot aus freyer Hand zum Verkauf. In der Waisenhaus-Buchdruckerey ist der Verkäufer zu erfragen.
- 18) Nachdem auf die auf der Ahna zwischen dem Burggraf Wille und dem Weißbinder Schmidt gelegene Knauffische Behausung, über die 600 Rthlr. anoch 20 Rthlr. mehr, mithin 620 Rthlr. gebotten worden; so können diejenige, welche ein mehreres zu bieten gesonnen, sich bey mir melden. Cassel den 13ten May 1778. Semmer, Hof-Secretarius.
- 19) Nachdem von Hochfürstl. Regierung ad instantiam des Registrator Gravius Wittib hinterlassenen Miterben mir committirt worden, deren Behausung in der Krautgasse nunmehrigen Bartholomäistraße, einer Seits zwischen dem Kaufmann Willius, und ander Seits zwischen dem Schumacherstr. Ködler gelegen, an den Meistbietenden sub hasta zu verkaufen: und dahero zu dessen Bewärtung terminus subhastationis auf Mittwochen den 8ten Jul. schierstkünftig anberahmt worden; als wird solches allen denen, welche sothanes Haus zu erstehen belieben, zu dem Ende hiermit bekannt gemacht, damit sie sich in vorbemeldtem Termino Vormittags 9 Uhr auf Fürstl. Regierung einfinden, ihr Gebot thun, und der Meistbietende gegen zu leistende baare Zahlung in Cassawährung der Adjudication sich gewärtige. Cassel den 28ten April 1778. J. W. Zeppe, Regierung-Secretarius, Vig. Commiss.
- 20) Es soll des Johannes Schaumburgs zu Volmarshausen sein Acl. Erbland hinterm Hirtenhof, 1 Acker am Schreckhagen, $\frac{2}{3}$ Acl. Grabeland im Mühlenhof, und $\frac{1}{2}$ Acl. Baum- und Grasgarten, bey der Kirche gelegen, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden; wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem dazu ein für allemahl auf den 19ten May schierstkünftig anberahmten Licitationstermin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 30ten Merz 1778.
- 21) Ein wohl gelegener Garten auf dem Müncheberge an dem Tobackspinnernstr. Keil und Hrn. Decanus Knyrim, stehet gegen ein annehmlisches Gebot aus freyer Hand zu verkaufen; wer Belieben dazu hat, der kann sich in der Carlsstraße auf der Oberneustadt in Hr. Echternachs Hause auf der 2ten Etage melden.
- 22) Es soll des Joh. Henr. Loth zu Wolfanger seine Erbwiese im Kleehof gelegen, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden; wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem dazu ein für allemahl auf den 30. Julius schierstkünftig anberahmten Licitationstermin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 30. April 1778.
- 24) Nachdem in termino Mittwochen den 8ten Julii a. e. die dem Johann Wilhelm Schwaacke und dessen Ehefrauen zu Wiesebeck zugehörige $\frac{1}{2}$ Hufe Land, worinn folgende Stücke gehören, als: 1) 1 Acker im Boden an George Treschhaus, 2) $1\frac{1}{2}$ Acl. auf dem Stücke an Christoph Schminke, 3) $\frac{1}{2}$ Acker noch daselbst an Henricus Kost, 4) $\frac{2}{3}$ Acker im Boden an Jacob Thöne, 5) $\frac{1}{2}$ Acl. auf dem Himmelreich an Johann George Treschhaus, 6) $\frac{1}{2}$ Acker auf dem Thale an Johannes Stölze, 7) $\frac{2}{3}$ Acker auf der Höhle an Caspar Ruhhaupt, 8) $\frac{2}{3}$ Acl. auf der Hoffstätte an Jacob Thöne, 6) $1\frac{1}{2}$ Acl. zum Hagen, am Greben Kroll gelegen, bey hiesigem Amte öffentlich und an den Meistbietenden verkauft werden soll; als haben sich diejenige, so daran Forderung haben, oder darauf zu bieten gesonnen, alsdann und zwar des Vormittags um 9 Uhr alhier einzufinden, ihre Nothdurft und Gebotte ad protocollum zu geben, und sodann das weitere zu gewärtigen. Zierenberg den 24ten April 1778. Fürstl. Hestl. Amt daselbst. J. W. Zeppe.
- 25) Nachdem zum freywilligen Verkauf des verstorbenen hiesigen Bürger und Tobackspinner Nicolaus Steiumanns Behausung alhier bey dem Judenbrunnen zwischen dem Kramer Hugo und Brauer